

109-4-586

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI  
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Doslo

Čj. 109-4/586

Přílohy

6 listů

6 listů

1.4.2009 Juv

ST S

IV. D - 53f/41.

1

13. April 1942.

St.S. IV D - 53 f/41.

13. IV 1942

1. An Herrn

Sektionschef Dr. v. Popelka,

Prag IV,

Burg.

Sehr geehrter Herr v. Popelka !

Unter Bezugnahme auf die mit Ihnen letzthin wegen der Einladung zu einem Abendessen am 15. d. Mts. gehabte Besprechung teile ich mit, daß es sich empfiehlt, die Einladung nochmals um etwa vier Wochen zu verschieben. Der Stellvertretende Reichsprotektor, SS-Obergruppenführer Heydrich, ist derzeit durch Reisen und Termine derart in Anspruch genommen, daß innerhalb der genannten Frist eine Einladung sehr schlecht platziert werden kann. Ich darf anregen, daß Sie sich zu gegebener Zeit wegen der Vereinbarung des definitiven Zeitpunktes mit mir in Verbindung setzen.

Mit dem Ausdruck vorzüglicher Hochachtung



h.

Oberregierungsrat.

Handwritten signature in red ink, possibly 'f. 2313'.

1a

13. IV. 1942

2. Durchschrift an  
W-Sturmbannführer Ploetz

zur Kenntnis.

Ich habe die einschlägige Angelegenheit mit Sektions-  
chef v. Popelka im Anschluß an das vorstehende Schreiben  
auch noch mündlich erörtert.

h.

W-Obersturmbannführer.

3. Alsdann Wv. am 13. <sup>6.</sup> 1942 bei dem Unterzeichner.

Wiedervorgelegt am 13.5.42  
13.6.42



8:992  
W  
vorr. z. a. d. W

10 20.6.42.

KANZLEI  
DES STAATSPRÄSIDENTEN

Der Vorstand

2

Prag, am 25. März 1942.

An die  
Adjutantur  
Seiner Exzellenz des Herrn stellvertretenden  
Reichsprotectors in Böhmen und Mähren  
in P r a g.

Wie ich bereits die Ehre hatte der Adjutantur mitzuteilen, beabsichtigt der Herr Staatspräsident Seine Exzellenz den Herrn stellvertretenden Reichsprotector zu einem Musikabend und anschliessenden Abendessen einzuladen.

Ueber Auftrag beehre ich mich für diese Veranstaltung den 15. April /Mittwoch/ vorzuschlagen. Da es ohne Kenntnis eines festen Datums unmöglich ist rechtzeitig die erforderlichen Vorbereitungen für den Abend zu treffen und insbesondere die Künstler, welche bei der Kammermusik mitwirken sollen, zu sichern, wäre ich sehr dankbar, wenn Sie mir mitteilen würden, ob der angeführte Tag Seiner Exzellenz genehm wäre.

Mit dem Ausdrucke meiner vorzüglichen Hochachtung

*Lmp  
L. Lorelka*

Dr. von Burgsdorff  
Unterstaatssekretär

Prag, den 20. März 1942.

3

44-Hauptsturmführer Kluckhohn.

Ich bitte Sie, sich wegen des von Staatspräsidenten Dr. Hacha geplanten Abendessens (Details und Termin) mit Sektionschef Dr. Popelka in Verbindung zu halten. Das Abendessen ist im Grundsatz in der gestrigen Besprechung mit dem Staatspräsidenten vom Obergruppenführer genehmigt worden.

v. Popelka hat am 24. 4 anrufen und  
den 15. 4. 42 vorgebracht.

*Stübenberg*  
*Wiederholt*  
*vorher* *Wiederholt*  
*Pop.* *von* *für* *H-*  
*nachrichtlich* *20. 4.*

4

Sofort auf den Tisch!

=====

Unter Rückerbittung mit 1 Anlage

4-Hauptsturmführer Kluckhohn

mit der Mitteilung wieder zugeleitet, dass ich am 11. d.Mts. Dr. Kliment entsprechend einer mir von 4-Gruppenführer Frank mündlich erteilten Anweisung eröffnet habe, 4-Obergruppenführer Heydrich begrüße die Einladung sehr, halte aber den Zeitpunkt wegen der augenblicklichen Arbeitsinanspruchnahme nicht für günstig und bitte um die Verschiebung der Einladung um drei bis vier Wochen. Sektionschef v. Popelka bestätigte mir am 12.d.Mts., dass Staatspräsident Hácha entsprechend unterrichtet worden sei und dass er (v.Popelka) sich erlauben werde, Anfang d.k.Mts. auf die Angelegenheit zurückzukommen. Ich bitte, Obergruppenführer Heydrich im Sinne der vorstehenden Ausführungen Vortrag zu halten.



4-Obersturmbannführer.

Prag, den 9. März 1942.

FS. Nr. 0362  
Befördert 9. MRZ. 1942

FS:

An

W-Hauptsturmführer Kluckhohn,  
derzeit O b e r j o c h .

Lieber Kamerad Kluckhohn !

Sektionschef v.Popelka hat am 7.d.Mts. bei mir vorgespochen und u.a. ausgeführt, daß Staatspräsident Hácha beabsichtige, am 19.d.Mts. für W-Obergruppenführer Heydrich ein Frühstück zu geben. v.Popelka hatte insoweit den Auftrag, anzufragen, ob erstens der Termin genehm sei, zweitens welcher Personenkreis geladen werden könne, drittens ob das Prager Quartett im Anschluß an das Frühstück etwa eine halbe Stunde spielen dürfe und viertens ob deutsche oder tschechische Musik gewählt werden solle. Ich bitte, Obergruppenführer Heydrich Vortrag zu halten und mir dessen Entscheidung mitzuteilen.

Heil Hitler !

Ihr

W-Obersturmbannführer.

*Gründfertig,  
Kamrad Kluckhohn!*

*P.  
11/3.*

6

11. III 1942  
An

FS:

SS-Hauptsturmführer Kluckhohn,  
derzeit O b e r j o c h .

S. G. R. S.

Untersturmführer Baxalokow

zur Kenntnis überreicht.

SS-Obersturmbannführer

Lieber Kamerad Kluckhohn !

Sektionschef v. Popelka hat am 7. d. Mts. bei mir vorgesprochen und u. a. ausgeführt, daß Staatspräsident Hácha beabsichtige, am 19. d. Mts. für SS-Obergruppenführer Heydrich ein Frühstück zu geben. v. Popelka hatte insoweit den Auftrag, anzufragen, ob erstens der Termin genehm sei, zweitens welcher Personenkreis geladen werden könne, drittens ob das Prager Quartett im Anschluß an das Frühstück etwa eine halbe Stunde spielen dürfe und viertens ob deutsche oder tschechische Musik gewählt werden solle. Ich bitte, Obergruppenführer Heydrich Vortrag zu halten und mir dessen Entscheidung mitzuteilen.

12818

Heil Hitler !

Ihr

h

SS-Obersturmbannführer.

11. III 42

